

Umweltinspektionsbericht Ennepe-Ruhr-Kreis
 Untere Umweltschutzbehörde



Berichtsdatum:	24.01.2018
Datum der Überwachung:	20.12.2017
Dauer der Überwachung:	2 Stunden vor Ort
Art der Überwachung: angemeldet/unangemeldet	<input type="checkbox"/> angemeldet <input checked="" type="checkbox"/> unangemeldet
Anlagenbezeichnung:	Bauschuttbrecheranlage
Betreiber:	Friedrich Wiegand GmbH
Standort:	Mühlenhammerstraße 15-17 58285 Gevelsberg
Zuständige Überwachungsbehörde:	Ennepe-Ruhr-Kreis - untere Umweltschutzbehörde
Beteiligte Behörde(n):	untere Immissionsschutzbehörde untere Wasserbehörde untere Abfallwirtschaftsbehörde
Umfang der Überwachung:	Anlagenbegehung mit medienübergreifender Umweltprüfung
Grundlage der Überwachung:	§ 52 BImSchG und Überwachungserlass des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen vom 24.09.2012 (Stand 2015)
Ergebnis der Überwachung:	geringfügige Mängel
Veranlasste Maßnahmen:	Revisionsschreiben
Bemerkungen:	keine

Mängelformen

Geringfügige Mängel sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die augenscheinlich nicht zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Ein Vermerk oder ein Revisionsschreiben ist ausreichend. Der Betreiber bestätigt die Beseitigung der Mängel innerhalb einer angemessenen, vereinbarten Frist.

Erhebliche Mängel sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Die Beseitigung dieser Mängel ist innerhalb einer festgesetzten Frist mit anschließender Vollzugsmeldung zu fordern. Die Mängelbeseitigung soll zeitnah vor Ort überprüft und dokumentiert werden.

Schwerwiegende Mängel sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu akuten, erheblichen Umweltbeeinträchtigungen führen können. Eine Beseitigung dieser Mängel durch den Betreiber ist unverzüglich zu fordern. Ggf. ist die Stilllegung/Teilstilllegung der Anlage zu prüfen. Die Mängelbeseitigung ist zeitnah zu überprüfen und zu dokumentieren.

veröffentlicht am: 27.03.2018